

Außerordentliche Bundesdelegiertenkonferenz  
Berlin, 26. Januar 2025

Antragsteller\*in: BAG Digitales und Medien  
Beschlussdatum: 05.01.2025  
Status: Zurückgezogen

## **Änderungsantrag zu WP-01-K3**

### **Von Zeile 297 bis 299 einfügen:**

Wir stehen für einen effektiven und zugleich praktikablen Datenschutz. Ausufernde Bürokratie werden wir abbauen, indem wir die Datenschutzkonferenz als gemeinsame Koordinationsstelle der Datenschutzaufsichtsbehörden von Bund und Ländern stärken und ihr eine dauerhafte Struktur geben. Wir setzen auf bürgerrechtsschonende Instrumente wie das sogenannte Quick-Freeze zur Verfolgung von Straftaten.

## **Begründung**

Eine Komplettabschaffung der Landesdatenschutzbehörden ist verfassungsrechtlich problematisch und wird auch von grünen Landespolitikern kritisch gesehen. Die Stärkung der DSK ist verfassungsrechtlich einfacher, wird von Datenschutzjuristen seit langem gefordert und stellt eine effektive und verfassungsrechtlich unproblematische Lösung dar, um die Datenschutzaufsicht in Deutschland zu entbürokratisieren. Auf diese Weise schützen wir einerseits Grundrechte und ermöglichen andererseits einen Entlastungseffekt für die Digitalwirtschaft.

### **Wichtige Zusatzinfo:**

Dieser Antrag wird unterstützt vom digitalpolitischen Sprecher der BW-Landtagsfraktion, Peter Seimer MdL